



Lehr-Lern-Situationen II:

In Lehr-Lern-Situationen Strukturen erkennen und Aktivitäten unterscheiden

29.01.2017

Meldung der Personal- und IPEMA-Nummern

Auf dem Bescheid des Landesamtes für Finanzen (LfF) finden Sie Ihre neuen Personalnummer.

Von der ADD erhalten Sie eine IPEMA-Nummer.

Bitte tragen Sie im Laufe der Woche Ihre beiden Nummern im Sekretariat in die dort ausliegenden Listen ein.

Kontrollieren Sie bei dieser Gelegenheit bitte auch Ihre Postfächer im Sekretariat.

Hinweise zu Mails

Bitte regelmäßig und täglich die Mails kontrollieren!

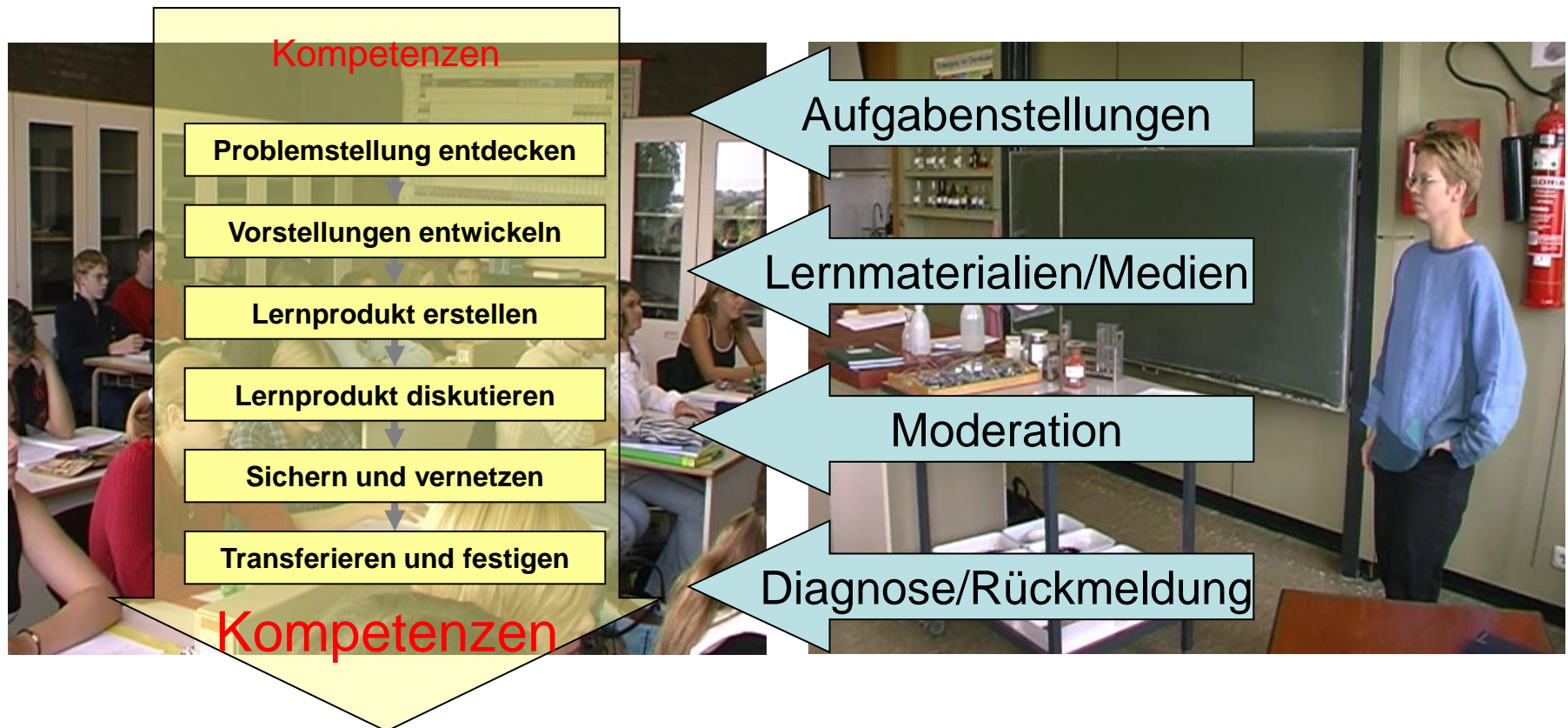
Bitte auch Spam- und Unbekannt-Ordner kontrollieren!

Bitte auf Einzel-Mails mit einer kurzen Bestätigung reagieren!

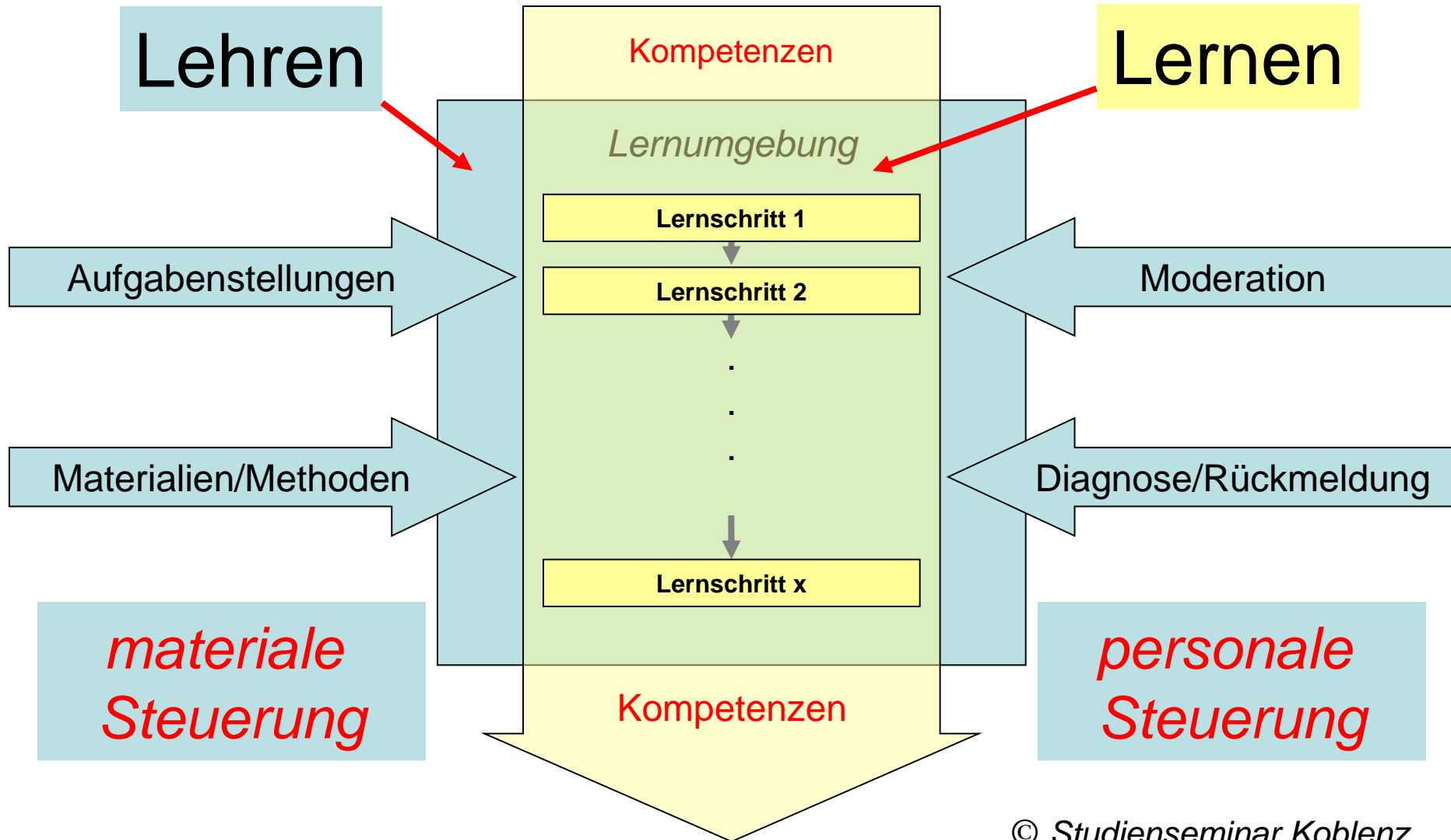
Lernsituationen ermöglichen

Lernen

Lehren



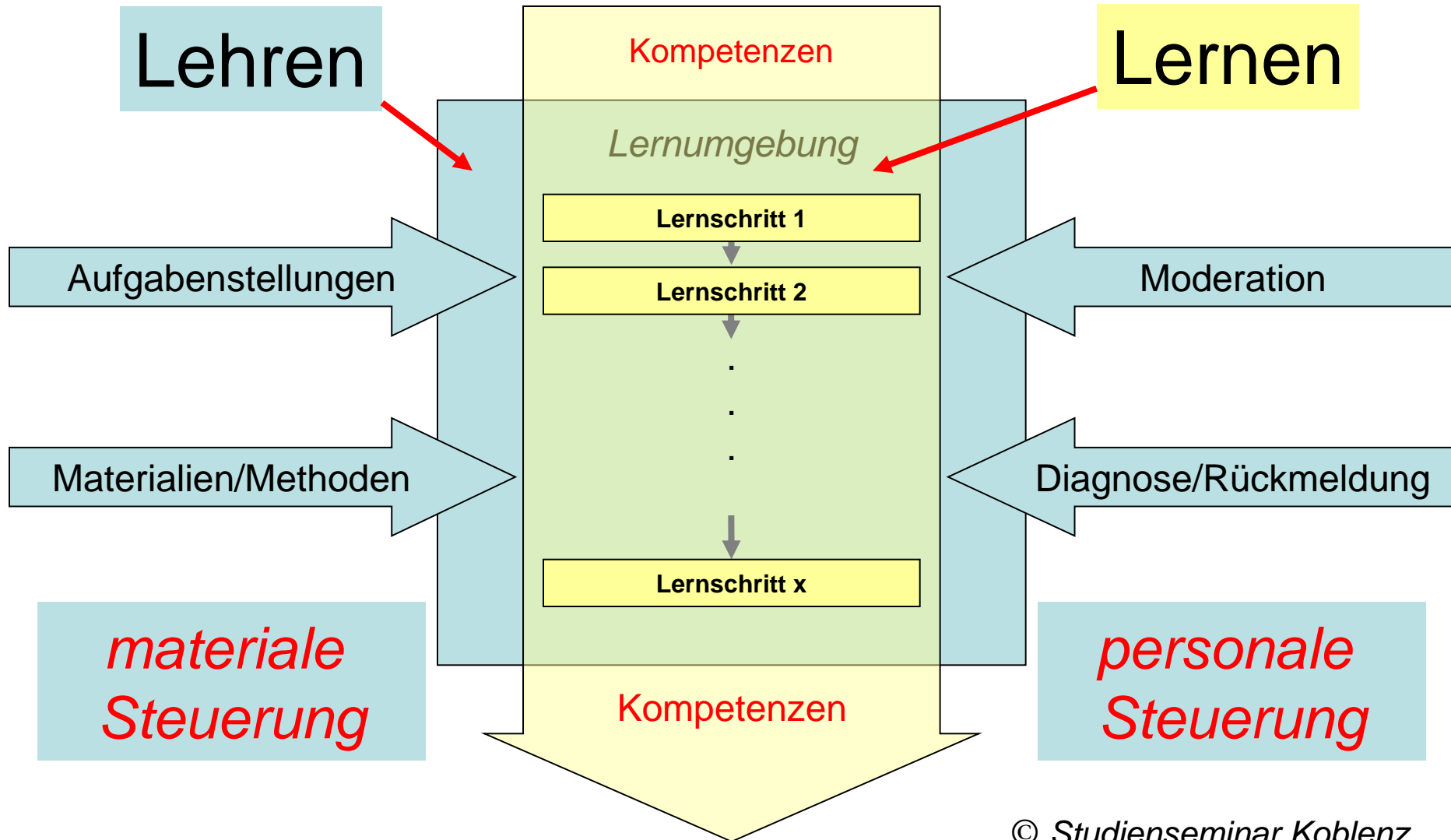
Lernsituationen ermöglichen



Vorstellungen entwickeln

Formulieren Sie auf der Grundlage des Lehr-Lern-Modells Qualitätskriterien für Unterricht, der Lernsituationen schafft!

Mit Lernsituationen lehren



Lernen und Lehren wahrnehmen

Chemiestunde:

Klasse 9 (31 SchülerInnen)

1. Stunde nach den Sommerferien

Thema:

Reduktion von Eisenoxid durch Metalle



Szenen eines realen Unterrichts

Thema: Reduktion von Eisenoxid durch Metalle

Zeit	Szene
3:58	• Wiederholung / Anknüpfung / Problemfrage: “Kann man aus Eisenoxid wieder Eisen gewinnen?“
2:36	• Sammlung von Versuchsideen
2:04	• Erinnerung an ein früheres Experiment
5:30	• Lehrerversuch: Erhitzen von Eisenoxid
1:47	• Zwischenfrage: Klappt es mit mehr Hitze?
6:00	• Planung der Versuchsdurchführung
13:30	• Arbeitsteilige Schülerversuche in Vierergruppen
7:24	• Auswertung

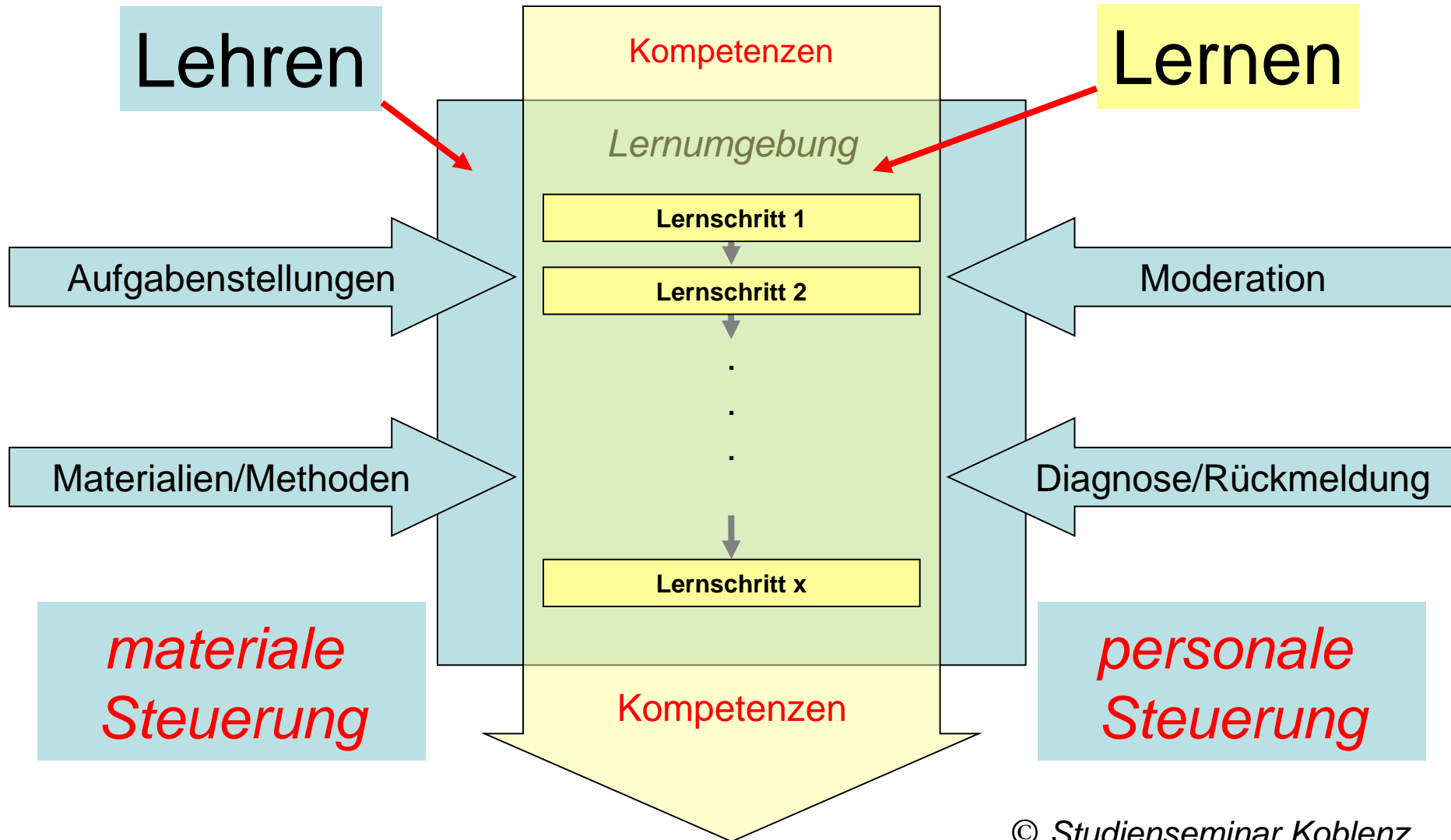
Arbeitsaufträge

1. Fertigen Sie auf dem Arbeitsblatt Notizen dazu an, wie in den gezeigten Stundensequenzen „gelernt“ und „gelehrt“ wird!
2. Gleichen Sie Ihre Beobachtungen mit Ihrem Sitznachbarn ab und kategorisieren Sie die Gemeinsamkeiten und Unterschiede!
3. Beurteilen Sie, wie gut es gelungen ist, Lernsituationen zu ermöglichen!
Ziehen Sie dazu Ihre eingangs formulierten Kriterien heran.

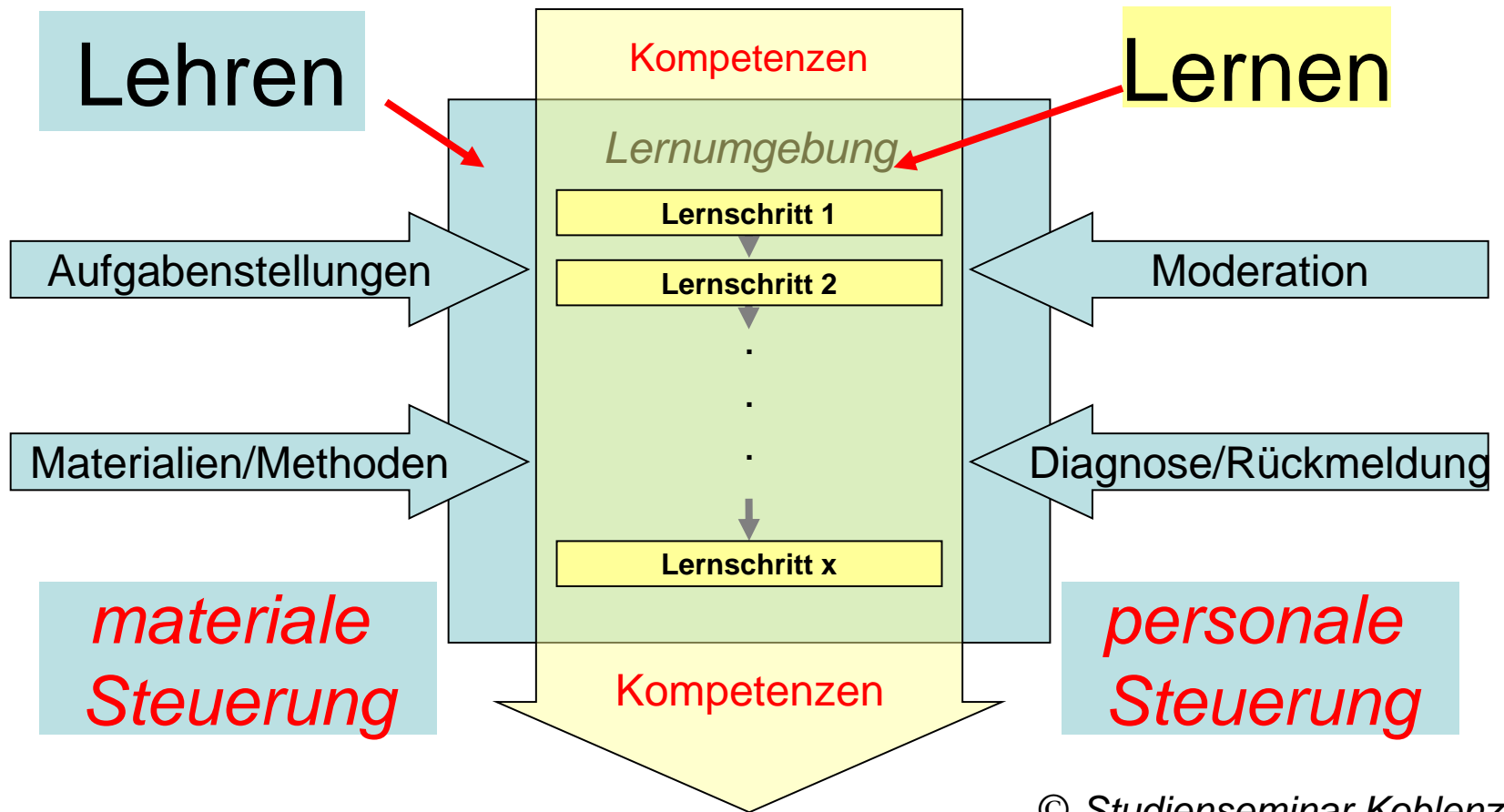
Mit den Steuerungen Lernsituationen ermöglichen



Lernsituationen ermöglichen



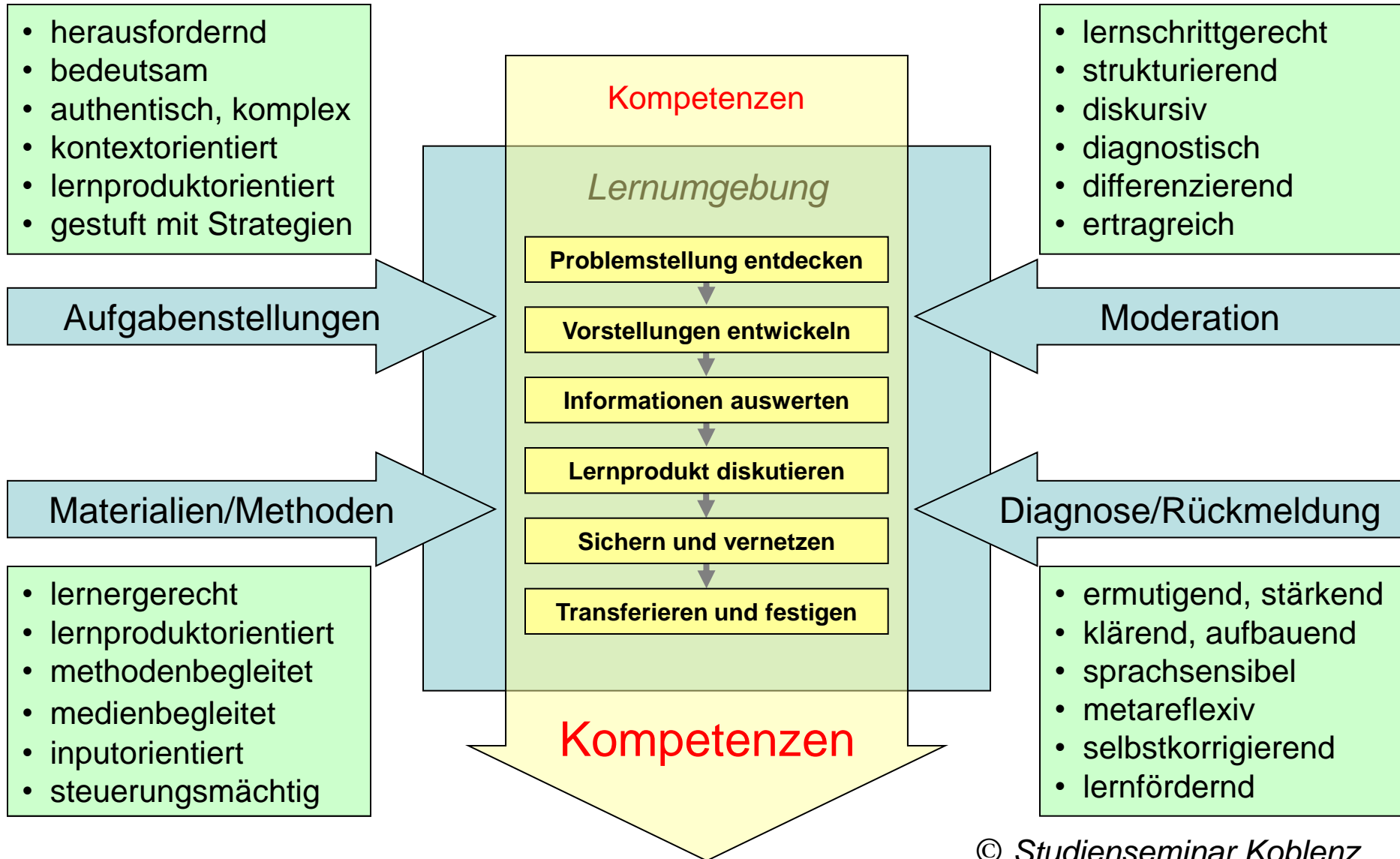
Mit Lernsituationen lehren anstatt zu „belehren“!



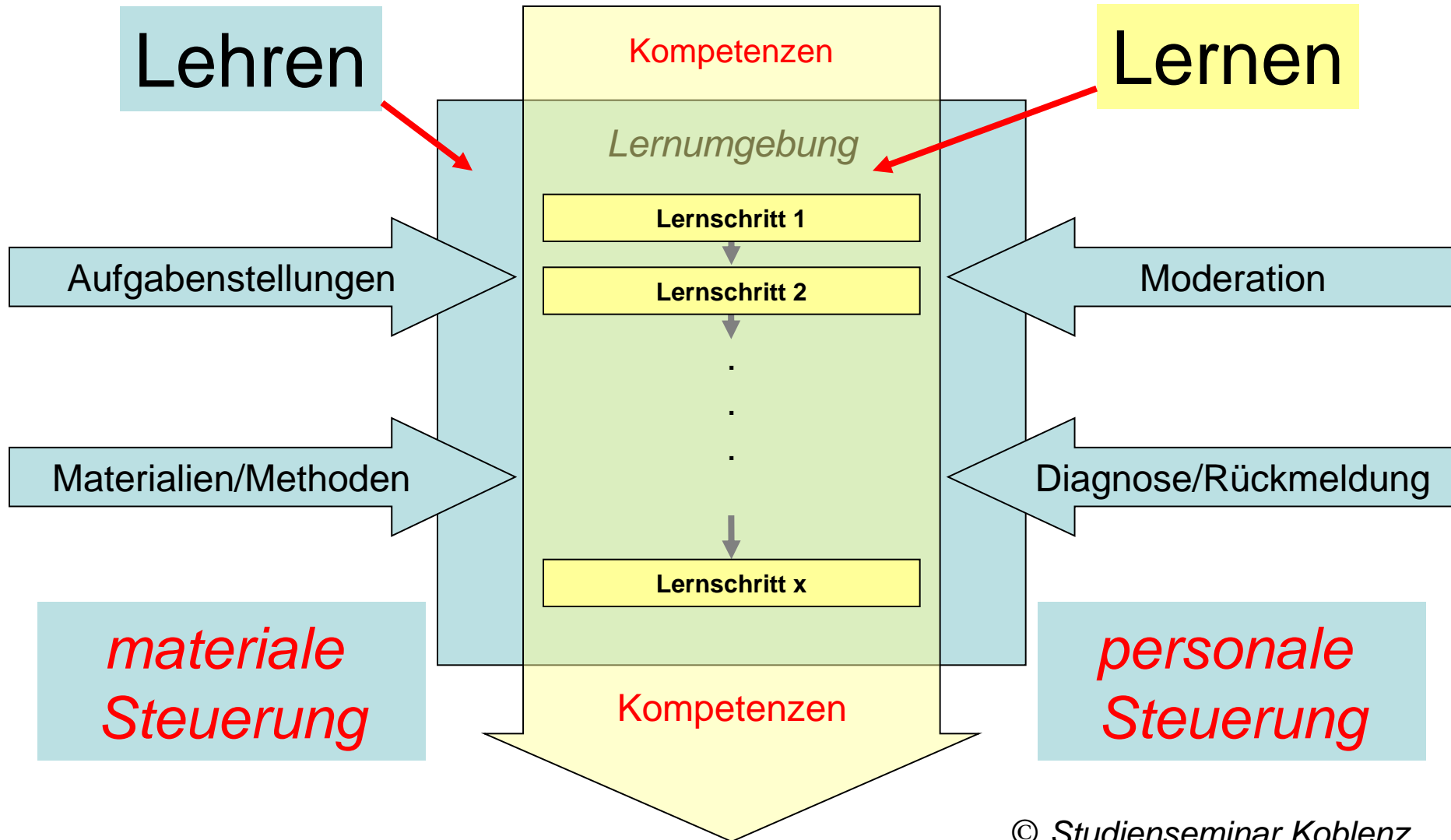
Mit den Steuerungen Lernsituationen ermöglichen



Ausblick: Qualitätsmerkmale der Steuerungen



Ausblick: Mit den Steuerungen den Lernprozess ermöglichen



Hinweise zur Folgesitzung am Montag 05.02.2018 : Lehr-Lern-Situationen und Lernprozesse

Bitte denken Sie an die **Arbeitsaufträge vom 15.01.2018:**

1. Analysieren Sie das Rollenbild des Lehrers im Text „Zur Ethik des Lehrberufes“ von Klaus Mertes und vergleichen Sie es mit Ihrem eigenen Verständnis der Lehrerrolle.
2. Formulieren Sie auf der Basis des Informationstextes „Das Lehr-Lern-Modell“ zentrale Elemente des Lehr-Lern-Modells und stellen Sie Bezüge zu konkreten Unterrichtssituationen aus Ihren Praktika her.
3. Reflektieren Sie mit Hilfe der Präsentation „Im Unterricht hospitieren“ Ihre eigene Praxis der Unterrichtsbeobachtung. Wählen Sie einen der vorgestellten Beobachtungsschwerpunkte und wenden Sie diesen auf eine Ihrer bisherigen Unterrichtsbeobachtungen an.

Hinweise zur Folgesitzung am
Montag 05.02.2018 / TB 3:

**Sich und seine Lerngruppe organisieren –
Die Ausbildung und das Schuljahr planen**

Bitte bereiten Sie den TB 3 vor:

- Drucken Sie den TB 3 aus und bringen den Ausdruck zur Sitzung mit.
- Informieren Sie sich zu den Inhalten!
- Notieren Sie gezielt Ihre Fragen!
- Tragen Sie ggf. schon Termine in die Übersicht ein!
- Fundstelle: Homepage – Ausbildung – Berufspraxis - Pflichtmodule – 05.02.2018